



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten die Nachricht von dem Ableben des ihnen unvergesslichen Herrn

Christof Demel,

Hausinhaber,

welcher Montag, den 23. Juli 1883, um 7 Uhr Abends, nach schmerzlichem Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sakramente, im 78. Lebensjahre, sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Dahingeshiedenen wird Mittwoch, den 25. Juli 1883, um 4 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause in Neuwaldegg, Hauptstrasse Nr. 58 & 59, in die Ortschaftskirche zu Dornbach überführt, daselbst feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Dornbacher Ortsfriedhofe, nach abermaliger Einsegnung, in der Familiengruft beigesetzt.

Die heiligen Seelen-Messen werden Freitag, den 27. Juli 1883, um 9 Vormittags, in der Dornbacher Ortschaftskirche und am Samstag, den 28. Juli 1883, um 9 Uhr Vormittags zu Wien, in der Votivkirche „zum göttlichen Heiland“ gelesen.

Neuwaldegg, am 23. Juli 1883.

Clara Demel, geb. Geissler,

k. k. Hof-Zuckerbäckers-Witwe,

Marie Demel, geb. Griensteidl,

k. k. Hof- und bürgl. Zuckerbäckers-Gattin
als Schwiegertöchter.

Franz Höflmayr,

n.-ö. Landes-Rechnungs-Rath
als Schwiegersohn.

Carl Demel,

k. k. Hof- und bürgl. Zuckerbäcker,

als Sohn.

Anna Höflmayr, geb. Demel,

als Tochter.

Carl, Rudolf, Eduard, Christof, Josef, Marie, Gisela Demel ; Marie, Christof, Franz, Josef Höflmayr,
als Enkeln.